

Laufen für den guten Zweck

Joggen für karitative Projekte im Lycée Ermesinde

Am Freitagnachmittag drückten die Schüler des Lycée Ermesinde in Hollerich nicht die Schulbänke, sondern traten mit Begeisterung im Hof zum Sponsorenlauf an. Das gesammelte Geld wird dieses Jahr der Vereinigung „Zak! Zesummen Aktiv“, dem Tiersyl des „Lëtzebuerger Déiereschutz“ und dem SOS Kinderdorf in Mersch gespendet.

Das Prinzip des Sponsorenlaufes ist einfach. Jeder Läufer vereinbart mit seinen Eltern, Großeltern, Freunden und Bekannten einen bestimmten Betrag, den er für jede Minute auf der Laufstrecke erhält. Es gibt Sponsoren, die zehn Cent pro Minute zahlen, andere geben

einen Euro. Je nach Alter und Fitness nahmen sich die Schüler ein bestimmtes Pensum vor, 15 Minuten oder 30 oder 60 Minuten laufen. Schüler, die sich nicht beteiligten, standen an der Strecke und feuerten die Sportler an.

Die fünf Freundinnen, die in weißen T-Shirts mit der Aufschrift „the Golden 5“ starteten, waren sich zu Beginn sicher, mindestens eine halbe Stunde durchzuhalten. Die Vereinigung ZAK, der ein Teil der Sponsorengelder zugute kommt, beteiligte sich mit zwölf behinderten Menschen am Sponsorenlauf, was allgemein als äußerst sympathisch empfunden wurde. (c.k.)



Sichtbar gut gelaunt joggten die fünf Freundinnen (The Golden 5) Runde um Runde für den guten Zweck. (FOTO: CHARLOT KUHN)

LW 01/06/2011